

immobilien investment

01/2013



luxus in der wiener city

der weg zu globalen bewertungsstandards
die weltweiten investitionstrends 2013
round table-gespräch „auf augenhöhe“

Top Anlageobjekte in Österreich und CEE.

Wir leben
Immobilien.



P.b.b. 102039453 M. Verlagspostamt 1010 Wien

trends & prognosen

Nach den neuesten Zahlen wird die österreichische Wirtschaft auch heuer ihre schwache Entwicklung fortsetzen. Gerade in diesen Zeiten erlebt der Wohnungsmarkt eine Boom-Phase, die 2013 leicht abschwächen, aber weiterhin anhalten wird.



Sandra Bauernfeind,
Leitung Wohnimmobilien,
Prokuristin, EHL Immobilien GmbH

Nach den neuesten Zahlen wird die österreichische Wirtschaft auch heuer ihre schwache Entwicklung fortsetzen. Gerade in diesen Zeiten erlebt der Wohnungsmarkt eine Boom-Phase, die 2013 leicht abschwächen, aber weiterhin anhalten wird.



Anton Bondi de Antoni,
Geschäftsführender Gesellschafter
Bondi Immobilien-Consulting
GmbH

Weitere Verlangsamung des Wirtschaftswachstums, ein Rückgang der Neubautätigkeit (außer Retail) und Investitionen werden hauptsächlich als Austauschinvestitionen getätigt – ein Aufschwung ist realistisch nicht vor 2015 zu erwarten.



Gerhard Haumer,
Geschäftsführer, PORREAL
Immobilien Management GmbH

Die österreichische Wirtschaft ist robust und wird auch 2013 leicht wachsen. Wohnungsimobilien werden weiter stark nachgefragt. Demgegenüber werden bei gewerblichen Immobilien die Preise bestenfalls stagnieren.



Richard Lemon,
Geschäftsführer
Danube Property Consulting
Immobilien GmbH

Die Wirtschaft in Europa bleibt auch 2013 angespannt, weswegen Umzüge aufgrund Kostenoptimierung gegenüber Zuzügen am Wiener Markt überwiegen werden. Im Investmentbereich ist die Nachfrage nach Top-Objekten weiterhin sehr stark.



Alfons Metzger, CEO
Gründer, Geschäftsführer und
Mehrheitseigentümer
MRG Metzger Realitäten Gruppe

Das Jahr 2013 wird eine große Herausforderung, wir leben am Beginn einer neuen Epoche. Große Aufgaben warten auf uns und müssen gelöst werden. Dazu kommt die Lage in der Finanzwelt. Wir müssen an den wichtigen Entwicklungen mit-helfen, denn diese betreffen auch sehr unsere Immobilienwirtschaft.



Alfred Nemetschke, Partner
Nemetschke Huber Koloseus
Rechtsanwälte GmbH

Ich gehe davon aus, dass wir 2013 weiterhin mit einem schwierigen wirtschaftlichen Marktumfeld konfrontiert sein werden. Staatsschulden- und Bankenkrise sind noch lange nicht ausgestanden. Die europäischen Immobilienmärkte entwickeln sich unterschiedlich, für gut aufgestellte Investoren werden sich aber weiterhin gute Gelegenheiten bieten.



Roland Schmid,
Eigentümer
Roland Schmid e.U.

Der Immobilienmarkt bleibt auch in konjunkturschwachen Wirtschaftszeiten stabil: Anhand unserer IMMOUnited-Kaufvertragsdaten lässt sich nach wie vor der Trend zu einer Erhöhung von Immobilienpreisen ableiten.



Reinhard Schmied,
Geschäftsführer
GRUNDSELECT
Immobilienberatungs GmbH

Viele Länder in Europa sind mit Problembewältigung beschäftigt. Die Länder, die sich aktiv und mit Engagement mit Chancen zukünftiger Entwicklungen auseinandersetzen, haben positive Ergebnisse zu erwarten. In Österreich wird die Nachfrage nach soliden Immobilieninvestments weiterhin stark bleiben.



Ewald Johannes Stückler,
Geschäftsführender Gesellschafter
T.O.C. Tecno Office Consult Unter-
nehmensberatung GmbH

Die Wirtschaft wird sich auch 2013 weiter bewegen, denn eines ist ganz klar, das Schreckgespenst „Krise“ wird uns auf unbestimmte Zeit nicht mehr so schnell verlassen. Die gute Nachricht aber ist, die Wirtschaft hat sich an den Anblick gewöhnt und es kommt nicht mehr zum totalen Stillstand – nur die Brötchen werden kleiner und weniger – und die Schnellen fressen die Langsamen...



Herwig Teufelsdorfer,
Mitglied des Vorstandes
IVG Austria AG

Die Krise wird sich 2013 verflachen und eine Bodenbildung erfahren, ebenso wird sich der Immobilienmarkt wieder stabilisieren, bevor es dann wieder aufwärts geht. Österreich, insbesondere Wien, wird als Investitionsstandort mehr Interesse erfahren und an Attraktivität gewinnen.



Peter Ulm,
CEO
6B47 Real Estate Investors GmbH

Die Unsicherheit auf den Finanzmärkten wird uns auch 2013 beschäftigen, doch werden die europäischen Regierungen den eingeschlagenen Konsolidierungskurs fortsetzen. Immobilien als Anlagekategorie werden weiterhin auf großes Interesse stoßen.



Hans-Peter Weiss,
Geschäftsführer
ARE Austrian Real Estate

Trotz geringer Wachstumsraten behauptet sich die heimische Wirtschaft im europäischen Vergleich. Sicherheit und Stabilität sind gerade in diesem Umfeld auch in Zukunft gefragte Werte am Immobilienmarkt.